

Antrag 26/I/2022**AfB****Der/Die Landesparteitag möge beschließen:****Empfehlung der Antragskommission****Annahme (Konsens)****Den Fachunterricht an Brandenburger Schulen stärken**

1 Der Landesvorstand wird da-
2 zu aufgefordert, gegenüber
3 den SPD-Mitgliedern in der
4 Landesregierung und der SPD-
5 Landtagsfraktion darauf zu
6 dringen, dass

- 7 • im Ministerium für Bildung,
8 Jugend und Sport (MBSJ)
9 zentral angesiedelte Fach-
10 aufsichten eingerichtet wer-
11 den, die die Sicherung und
12 Weiterentwicklung der Un-
13 terrichtsqualität in den Fä-
14 chern aktiv steuern,
- 15 • eine Qualität- und Leis-
16 tungsoffensive in der
17 Grundschule in den sprach-
18 lichen und mathematischen
19 Kompetenzen gestartet
20 wird, in der die bisherigen
21 Maßnahmen des MBSJ
22 systematisch evaluiert und
23 geeignete (ggf. auch die
24 in anderen Bundeslän-
25 dern erfolgreich erprobte)
26 Maßnahmen verbindlich
27 flächendeckend ausgerollt
28 werden, und

29 • die Praxis der Schulvisitati-
30 on grundlegend reformiert
31 wird, indem diese stärker
32 auf die Einschätzung der
33 Qualität des Fachunter-
34 richts fokussiert und mit
35 den dafür nötigen per-
36 sonellen Ressourcen und
37 Instrumenten ausgestattet
38 wird

39

40 **Begründung**

41 Im IQB-Bildungstrend wurde
42 zum dritten Mal länderscharf das
43 Erreichen der Bildungsstandards
44 der Kultusministerkonferenz
45 (KMK) für den Primarbereich
46 in den Fächern Deutsch und
47 Mathematik überprüft und die
48 Ergebnisse im Oktober 2022
49 veröffentlicht. In keinem Bundes-
50 land haben sich die gemessenen
51 Schülerleistungen von 2016 bis
52 2021 so sehr verschlechtert wie
53 in Brandenburg. Wie in allen Bun-
54 desländern zeigt sich auch hier,
55 dass insbesondere Kinder aus
56 sozial benachteiligten Familien
57 besonders drastische Lernrück-
58 stände aufweisen. Auch wenn
59 das Ausmaß des gemessenen
60 Leistungsabfalls teilweise auf
61 den für Brandenburg ungüns-
62 tigen Testzeitpunkt (während

63 des Wechselunterrichts) zurück-
64 geführt werden kann, ist es
65 dennoch notwendig, mit den
66 Ergebnissen ehrlich und rea-
67 listisch umzugehen und durch
68 eine umfassende Stärkung des
69 Fachunterrichts noch vor den
70 Landtagswahlen den Wählerin-
71 nen und Wählern deutlich zu
72 machen, dass die SPD diesen
73 Rückschlag für chancengerechte
74 Bildung in unserem Land nicht
75 hinnimmt, sondern aktiv gegen-
76 steuert. 2022 und 2023 können
77 durch das Bundesprogramm
78 „Aufholen nach Corona“ erste
79 Maßnahmen ergriffen werden,
80 eine Fortsetzung in 2024 ist aber
81 nicht geplant, die Ausgestaltung
82 des „Startchancenprogramm“
83 des Bundes, das an seine Stelle
84 treten soll, noch unklar. Klar ist:
85 Brandenburg darf nicht nur auf
86 Hilfen und Programm vom Bund
87 warten, sondern muss selbst ak-
88 tiv werden, um chancengerechte
89 Bildung im Land zu sichern.

90 **Zur Stärkung des Fachunter-**
91 **richts an den Brandenburger**
92 **Schulen bedarf es dreier inein-**
93 **andergreifender Maßnahmen:**

94 Das MBS benötigt **zentra-**
95 **le** (nicht wie bisher an den
96 Schulämtern angegliederte)

97 **Fachaufsichten** für die Fächer
98 der Brandenburger Schule, damit
99 die fachliche Qualitätssicherung
100 landesweit effektiv gesteuert
101 und implementiert werden kann.
102 Brandenburg geht hier bislang
103 bundesweit einen Sonderweg,
104 dessen Ineffizienz die jüngsten
105 Zahlen ebenso belegen wie die
106 Rückmeldungen von Schulprak-
107 tikerinnen und Schulpraktikern,
108 die eine zentrale fachliche Steue-
109 rung vermissen.

110 In den Kernfächern Deutsch und
111 Mathematik müssen existieren-
112 de Ansätze zur **Steigerung der**
113 **Unterrichtsqualität** verpflich-
114 tend und flächendeckend an
115 allen Grundschulen ausgerollt
116 werden und durch die zentrale
117 Bereitstellung von Materialien
118 und digitalen Werkzeugen sowie
119 durch entsprechende Fortbildun-
120 gen unterstützt werden.

121 Manche Schulen benötigen bei
122 der Prozessbegleitung für ihre
123 **Qualitätsentwicklung** mehr
124 Unterstützung als andere. Die
125 **Schulvisitation ist grundlegend**
126 **zu reformieren**, da sie in ihrer
127 jetzigen Aufstellung nicht in der
128 Lage ist, die Qualität des Fach-
129 unterrichts valide zu beurteilen
130 und Empfehlungen zur Qualitäts-

131 steigerung auszusprechen. Es
132 bedarf vor allem einer umfassenden
133 den Reform der Beobachtungs-
134 und Analysemethodik und einer
135 Verzahnung mit verbesserten
136 Fortbildungsangeboten und
137 Schulberatung.

138 **Das Zusammenspiel dieser**
139 **drei Maßnahmen:** Fachauf-
140 sichten im MBS – verbindliche
141 Fachprogramme – Kontrolle und
142 Beratung bei der Implementie-
143 rung durch die Schulvisitation
144 würde eine überzeugende und
145 effektive Strategie darstellen,
146 chancengerecht Bildung im Land
147 Brandenburg zu verwirklichen.